

(51) Int. Cl.6:

® BUNDESREPUBLIK **DEUTSCHLAND**



DEUTSCHES . PATENT- UND **MARKENAMT**

®. Offenlegungsschrift

₁₀ DE 198 00 997 A 1

(7) Aktenzeichen:

198 00 997.6

2 Anmeldetag:

14. 1.98

(3) Offenlegungstag:

15. 7.99

(7) Anmelder:

Schmidt, Martin, 76646 Bruchsal, DE

② Erfinder:

gleich Anmelder

(5) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht zu ziehende Druckschriften:

44 03 454 C1

DE 196 10 743 A1

DE 94 04 640 U1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(4) Biologischer Regenwasserspeicher

2

Beschreibung

Anwendungsgebiet

Der biologische Regenwasserspeicher dient zur Speicherung von Regenwasser und zur Reinigung von Regenwasser.

Stand der Technik

10

Vorhandene Regenwasserspeicher- Zisternen mit Pumpensystem.

Nachteile des Standes der Technik

15

Meist verbrauchen die Zisternen viel Platz und Kosten sehr viel Geld. Der Einbau ist zeitaufwendig und sehr kostenbedingt. Darüberhinaus sind die Zisternen nicht umweltfreundlich genug, weil sie meist aus Polystyrol gebaut sind. Die dazugelieferten Pumpensysteme sind teuer bzw. 20 auch nicht umweltfreundlich genug. Sie sind nur bedingt einsetzbar.

Aufgabe der Erfindung

25

Der biologische Regenwasserspeicher klärt das Regenwasser biologisch und dadurch werden Filtersysteme in Pumpen überflüssig. Man kann ihn überall leicht einbauen. Er erspart große Einbaukosten und Einbauzeiten.

30

Lösung der Aufgabe

Biologischer Regenwasserspeicher, dadurch gekennzeichnet.

35

- daß er aus einem Gerüst mit einer Schrägplatte besteht.
- dadurch gekennzeichnet, daß er ein Pflanzendach besitzt.(biologische Reinigung,
- dadurch gekennzeichnet, daß er ein Gitter an der 40 Schrägplatte enthält.

Vorteile der Erfindung

4

- Man braucht keinen Filter in der evtl. Pumpe mehr
 Man kann einen Regenwasserspeicher an viele Orte seiner Wahl bauen.
- Man spart Wasserkosten.
- Verminderung der Förderung von Wasser aus dem 50
 Grundwasser, somit ist dies auch ein Beitrag zur Umweltentlastung.

Patentansprüche

55

- 1. Biologischer Regenwasserspeicher, dadurch gekennzeichnet, daß er aus einem Gerüst mit einer Schrägplatte besteht (1).
- 2. Biologischer Regenwasserspeicher nach Anspruch 60 1, dadurch gekennzeichnet, daß er ein Pflanzendach besitzt (2)
- 3. Biologischer Regenwasserspeicher nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, daß er ein Gitter an der Schrägplatte enthält (3).

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

ZEICHNUNGEN SEITE 1

Nummer: Int. Cl.⁶: Offenlegungstag: **DE 198 00 997 A1 E 03 B 3/03**15. Juli 1999



